



8. AMI Montessori-Ausbildungskurs 2026 – 2028

zur Montessori-Lehrperson für das 6- bis 12-jährige Kind • AMI anerkannt

Eine Kooperation von MCH und DAMIP



Kursinhalt

Der Kurs vermittelt die Pädagogik Maria Montessoris für das 6- bis 12-jährige Kind. Der im Kurs integrierte Vorkurs vermittelt die Grundsätze und eine allgemeine Übersicht der Theorie und der Montessori-Materialien für das 3- bis 6-jährige Kind soweit dies für die Lehrkräfte der 6- bis 12-Jährigen nötig ist. Für den Vorkurs wird kein Diplom ausgestellt. Er befähigt nicht, eine Klasse von 3- bis 6-Jährigen zu leiten. Der AMI 6-12 Diplomkurs vermittelt keine kritisch vergleichende Gegenüberstellung mit anderen pädagogischen Ansätzen.

Kursanerkennung

Der Kurs ist durch AMI anerkannt. Die Richtlinien des Kurses und die Bedingungen, nach welchen am Ende des Kurses den Teilnehmer/innen ein international anerkanntes Diplom ausgehändigt wird, richten sich nach den Erfordernissen der AMI.

Warum AMI



Die Association Montessori Internationale AMI mit Sitz in Amsterdam wurde 1929 von Maria Montessori gegründet, um die Weitergabe der unverkürzten und originalgetreuen Montessori-Pädagogik sicher zu stellen. Eine von AMI anerkannte Ausbildung ist bestimmten Bedingungen hinsichtlich Dozentenauswahl, Zeitumfang, Lehrplan und Prüfungen unterworfen.

Die Montessori Pädagogik sollte tiefgreifend und gründlich studiert werden. So können sich die erwartete spontane Arbeit der Kinder und die positive Wirkung solcher Arbeit einstellen.

Kursmerkmale

Es ist wichtig für die künftige Arbeit mit den Kindern, dass die Kursteilnehmer/innen die Darbietungen der vorgestellten Materialien in «*betreuter Materialarbeit*» üben. Beobachten ist eines der wichtigsten Elemente der Montessori-Pädagogik. Der Kurs enthält deshalb Hospitationen in Montessori-Klassen, welche nur dem gezielten Beobachten der Kinder gewidmet sind.

Bevor die zukünftige Lehrkraft die Aufgabe in der Schulklasse übernimmt, muss die Gelegenheit gegeben sein, das Darbieten des Materials und andere Lehreraktivitäten in einer vorbereiteten Umgebung (nach AMI Grundlagen) zu üben. Der Kurs beinhaltet darum Lehrpraktika mit Kindern in einer Montessori-Klasse.

Alle Lektionen in einem AMI-Kurs schlagen sich in Arbeitsbüchern/Alben nieder, die von den Kursteilnehmer/innen verfasst und von einem Montessori-Pädagogen gelesen werden. Die Arbeitsbücher dienen der späteren Lehrkraft auch als Quelle der Vorbereitung für die Arbeit mit den Kindern.

Die Kursteilnehmer/innen stellen auch Materialien für den Gebrauch im Klassenzimmer her. Die Vorlesungen werden auf Deutsch gehalten und in die englische Sprache übersetzt.

Aufnahmebedingungen

Um als Montessori-Lehrperson erfolgreich arbeiten zu können, ist eine ausreichende Allgemeinbildung erforderlich. Als solche werden anerkannt:

- ein Hochschulstudium als Kindergarten- oder Primarschullehrkraft
- ein Abschluss als Kindergärtnerin
- Matura
- einen anderweitigen Hochschulabschluss, von Vorteil in Pädagogik oder Psychologie
- eine abgeschlossene Berufslehre

Um nach Vollendung des Kurses an einer Montessori-Schule unterrichten zu dürfen, ist in der Regel eine staatliche Zulassung erforderlich. Obwohl diese nicht Zugangsvoraussetzung des Kurses ist, wird empfohlen, ihre Notwendigkeit im Hinblick auf die beabsichtigte Tätigkeit im künftigen Einsatzbereich zu klären.

Kursbesetzung

Kursleitung

Frau Cordula Arana-Lehrer (Director of Training)

Vortragende

Frau Andrea Helfenstein (AMI Auxiliary Trainer)

Frau Renee Classen

Sie werden begleitet von AMI Assistent/innen und Übersetzer/innen.

Kursort

Der Kurs wird von Montessori CH (Internationales Ausbildungszentrum Schweiz) veranstaltet und findet im Montessori CH Ausbildungszentrum, Bahnhofstrasse 13, 5012 Schönenwerd statt. Da der Kurs in Zusammenarbeit mit DAMIP stattfindet, wird das zweite Modul in Linsengericht/Geislitz in Deutschland durchgeführt.

Kursgelder

Anmeldegebühr	CHF	500
Vorkurs	CHF	2.320
Schulgeld Lehrerkurs	CHF	12.180
Prüfungsgebühr	CHF	800

Kurskalender (Änderungen vorbehalten)

Vorkurs	06.07.2026 – 10.07.2026 (1 Woche online) 10.08.2026 – 21.08.2026 (2 Wochen vor Ort)
Modul 1	21.09.2026 – 09.10.2026 (3 Wochen vor Ort)
Modul 2	22.03.2027 – 25.03.2027 (1 Woche online) 30.03.2027 – 03.04.2027 (1 Woche vor Ort) 05.04.2027 – 10.04.2027 (1 Woche vor Ort)
Modul 3	19.07.2027 – 13.08.2027 (3 Wochen in Linsengericht, Deutschland / 1 Woche online)
Modul 4	27.09.2027 – 15.10.2027 (3 Wochen vor Ort)
Modul 5	21.02.2028 – 10.03.2028 (3 Wochen vor Ort)
Modul 6	10.04.2028 – 13.04.2028 (1 Woche online) 18.04.2028 – 28.04.2028 (2 Wochen vor Ort) 17.05.2028 (abends online) 21.06.2028 (abends online)
Modul 7	17.07.2028 – 11.08.2028 (4 Wochen) (1 Wo. schriftliche Prüfung, 2 Wo. üben, 1 Wo. mündliche Prüfung)

Der Zeitplan verlangt, dass die Kursteilnehmer von Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr und gelegentlich auch an einem Samstag oder abends anwesend sind. Details werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

In den Schulwochen zwischen den Kurstmodulen müssen 90 Zeitstunden (ca. 3 Wochen) Hospitationen und 120 Zeitstunden (ca. 4-5 Wochen) Lehrpraktika eingeplant werden. Dies kann in Absprache mit der Kursleitung zu Zeiten erfolgen, welche die Kursteilnehmer/innen individuell wählen. Über die Zulassung einer Schule als Hospitations- und Praktikumsort entscheidet die Kursleitung.

Unterkunft

Für Reisen, Unterkunft und Verpflegung fallen zusätzliche Kosten an.

Information/Anmeldung



Informationen und detaillierte Anmeldeunterlagen finden Sie unter:
www.montessori-ch.ch

Montessori CH • Schertlingasse 22 • CH-4051 Basel • www.montessori-ch.ch